



Beschlussvorlage (Nr. 2019-0012)

Beratungsfolge	Art	Termin
Gemeinderat	öffentlich	28.01.2019

TOP:

Bildung eines Gemeindewahlausschusses für die Gemeinderats- und Kreistagswahlen am 26. Mai 2019

Beschlussvorschlag:

In den Gemeindewahlausschuss werden unter Beachtung der Bestimmungen des § 11 KomWG aus den Wahlberechtigten gewählt:

Gerhard Stratthaus	Vorsitzender		
Christian Stohl	Stellvertretender Vorsitzender		
Winfried Höhn	Beisitzer	Thomas Sennwitz	Stellvertreter
Werner Langner	Beisitzer	Gisela Dudaszek	Stellvertreter

Zum Schriftführer hat der Bürgermeister Matthias Sommer und zu deren Stellvertreterin Dagmar Hartmann bestellt.

Als Ersatz für ihre Auslagen erhalten die Mitglieder der Wahlvorstände und die Hilfskräfte Entschädigung nach der derzeit geltenden Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit.

Sachverhalt:

Für die am 26. Mai 2019 stattfindende Wahl der Gemeinde- und Kreisräte ist der Gemeindewahlausschuss gemäß § 11 KomWG zu bilden, welchem die Leitung der Gemeindewahlen, die Prüfung und Zulassung der Wahlvorschläge und die Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses obliegt.

Er besteht aus dem Bürgermeister als Vorsitzendem und mindestens 2 Beisitzern/innen und Stellvertretern/innen in gleicher Zahl. Der Bürgermeister bestellt die Schriftführer sowie die erforderlichen Hilfskräfte und ist grundsätzlich kraft Gesetzes Vorsitzender, wenn er nicht selbst Wahlbewerber für einen Wahlvorschlag ist.

Da dies jedoch bei der bevorstehenden Kreistagswahl zutrifft, wählt der Gemeinderat neben den Beisitzern/innen und deren persönlichen Stellvertretern/innen auch den Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses aus den Wahlberechtigten und Gemeindebediensteten.

Da die Stimmauszählung und Ermittlung der Wahlergebnisse bei der Kommunalwahl einen großen Zeitaufwand erfordern und gleichzeitig die Europawahl durchzuführen ist, wird am Wahlabend nur die Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses der Europawahl vorgenommen. Montags wird dann zentral im Rathaus das Ergebnis der Kreistags- und Gemeinderatswahl ermittelt. Die Präsentation der Ergebnisse erfolgt in der Festhalle.

Auf dieses getrennte Auszählungsverfahren haben sich die Gemeinden im Bezirk Schwetzingen geeinigt.

Der Bürgermeister:

Beratungsergebnisse

Einstimmig	Stimmenmehrheit	Anzahl ja	Anzahl nein	Anzahl Enthaltungen	Abweichender Beschluss